

Übersicht zu Personalrisiken

► In KMU sind viele personalbezogene Gefahren von äußerster Bedeutung, weil kleine Unternehmen von der Fachkenntnis und der Arbeitsfähigkeit einzelner Schlüsselpersonen abhängen. Die Unterlagen zum KMU Risikomanagement enthalten Informationen über verschiedene personalbezogene Gefahren.

Eine Unternehmensressource

Die Fachkenntnis, Arbeitsfähigkeit, Arbeitszufriedenheit und das Engagement des Personals sind wichtige Faktoren für das Wohlergehen aller Firmen, egal ob groß oder klein. Geschicktes, wachstames und motiviertes Personal sorgt für einen flüssigen Betriebsablauf.

Jedoch läuft nicht immer alles nach Plan. Der Begriff „personalbezogene Gefahren“ bezieht sich auf Gefahren aus den Tätigkeiten eines Unternehmens, die entweder das Personal betreffen oder vom Personal verursacht werden. Schlimmstenfalls bedeuten diese Gefahren, dass ein Unternehmen vollständig eine Schlüsselperson verliert oder dass ein Angestellter absichtlich gegen die Interessen des Unternehmens arbeitet.

Personalgefahren umfassen:

- Ermüdung und Erschöpfung
- Unfälle und Krankheiten
- Veraltete Fachkenntnisse
- Personal- oder arbeitsbezogene Konflikte
- Unbeabsichtigte menschliche Fehler
- Informationsverlust oder Diebstahl

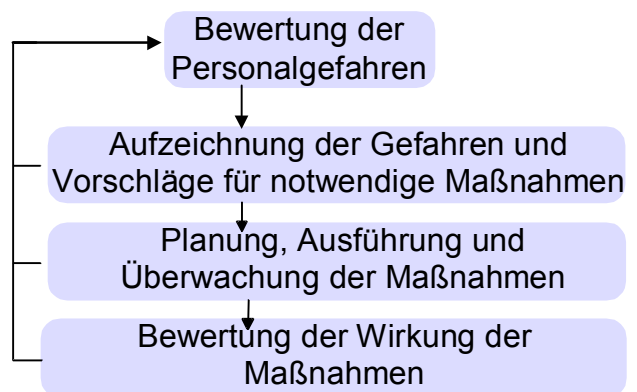
Viele Personalgefahren wirken sich in kleinen Firmen stärker aus als in größeren Unternehmen. Beispielsweise, wenn über wesentliche Fachkenntnisse nur eine Person verfügt oder es keine Reservesysteme gibt, usw..

Personalrisikomanagement

Das Management der Personalgefahren fängt mit der Gefahrenerkennung und der Risikobewertung an. Die Bereiche der Personalgefahren werden in der Übersicht auf der Rückseite dieser Karte dargestellt.

Die Übersicht führt neun Hauptgefahrenbereiche auf, von denen jeder in Unterabschnitte geteilt worden ist. Verwenden Sie die Übersicht um festzustellen, welche Personalgefahren Ihre Firma betreffen

und ob Maßnahmen ergriffen werden müssen. Hinweise zu dem Inhalt der Gefahrenbereiche finden Sie am unteren Ende der Seite.



Personalrisikomanagement wird in Schritten durchgeführt.

Die Arbeitsmappe umfasst **Arbeitsblätter**, die eine ausführlichere Untersuchung der Personalgefahren unterstützen. Zur Unterstützung der Risikoerkennung und zur Ableitung von unternehmensspezifischen Lösungen können diese Blätter in Gruppenarbeiten angewandt werden.

Weitere Informationen

Es ist auch möglich, das **Arbeitsheft zur Schwachstellenanalyse** bei Personalrisiken zu nutzen. Zur Aufzeichnung und Verfolgung der erkannten Risiken soll der **Übersichtsbogen der Risikomanagementmaßnahmen** genutzt werden.

Informationen über Dienstleistungen wie z.B. Gesundheitstests oder Messungen zur Arbeitsumgebung können von Stellen wie dem Amt für Arbeitsschutz oder beim nächsten Gesundheitsamt eingeholt werden.

Übersicht der personalbezogenen Gefahren

Unternehmen:	Beurteilung erstellt von:
Arbeitsplatz / beurteilter Bereich:	Datum:

Gesundheit und Wohlbefinden

Häufigkeit der Krankheiten
körperliche Beanspruchung
körperliches Fitness
Belastung oder arbeitsbezogene Ermüdung
Andere

Arbeitsschutz

Unfallgefahren
Lärm, elektr. Schlag, Kälte, Wärme, usw.
Chemische und biologische Faktoren
Andere

Spezielle Risiken der Geschäftsführung

Selbstexistenz
Das Geschäft der neuen Generation weiterreichen
Familiäre Bindungen
Konflikte zwischen Inhabern
Arbeitslosigkeit und Pensionsdeckung
Andere

Arbeitsgemeinschaft

Management
Zielorientierte Aktivitäten
Umgebung
Datenfluss
Gehaltsrichtlinien
Andere

Personalbezogene Gefahren

Beschäftigung

Anwerbung
Arbeitsverträge
Arbeitszeiten und Jahresurlaub
Beendigung der Beschäftigung
Andere

Schadensfälle

Böswillige Sachbeschädigung und Zerstörung
Informationsverlust
Diebstahl
Gefährliche Arbeiten und Risikübernahme
Unabsichtlicher Schaden
Andere

Fachkenntnis

Berufliche Fähigkeiten
Ausreichende Fachkompetenzen
Arbeitsunterstützende Erfahrungen und Kenntnisse (EDV, etc.)
Verschiedenheit der individuellen Fähigkeiten des Personals
Beratung und Weiterbildung
Nutzung von Experten
Nutzung von Aushilfen
Andere

Gewalttätigkeit bei der Arbeit

Raub oder Raubgefahr
Körperliche Gewalttätigkeit
Verbale Drohung
Andere

Verkehr

Reise zu und von der Arbeit, arbeitsbezogene Reisen
Interner Verkehr
Auslandsreisen
Andere

Anwendungsbeispiel

Mündliche Drohung – Eine bedeutende Gefahr Umgebung – ist in Ordnung Familiäre Bindungen - trifft nicht zu

Gesundheit und Wohlbefinden. Eine gute körperliche und geistliche Fitness ist die Voraussetzung für das Wohlbefinden der Angestellten. Eine Häufung von Erkrankungen oder arbeitsbezogene Ermüdung ist ein Symptom von schlecht organisierten Tätigkeiten.

Arbeitsschutz. Maßnahmen des Arbeitsschutzes sind Maßnahmen zur Verhütung von Unfällen bei der Arbeit und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren einschließlich Maßnahmen der menschengerechten Gestaltung der Arbeit.

Arbeitsgemeinschaft. Die Beschäftigung mit Problemen von Arbeitsgemeinschaften ist ein Teil des Risikomanagements. Management ist ein Schlüsselfaktor für den Erfolg in einer funktionsfähigen Arbeitsgemeinschaft.

Schadensfälle. Absichtliche oder unabsichtliche Schadensfälle können immer vorkommen, wenn Menschen beteiligt sind. Diesbezügliche Gefahren sollten gekennzeichnet und mit vielseitigen Maßnahmen gemindert werden.

Verkehr. Die Fahrt zwischen Wohnung und Arbeitsplatz, dienstlich veranlasste Reisen und der interne Werksverkehr setzen das Personal den Gefahren des Verkehrs aus.

Beschäftigung. Alle Stadien der Beschäftigung, vom Arbeitsvertrag und Einstellung der neuen Mitarbeiter bis zum Ende ihrer Beschäftigung, sollten gut verwaltet werden. Kennen Sie die relevanten Vorschriften?

Gewalttätigkeit bei der Arbeit. Gegen Angestellte gerichtete Gewalttätigkeit ist eine bedeutsame Personalgefahr besonders in vielen Dienstleistungsberufen.

Fachkenntnis. Die vielseitigen Fähigkeiten des Personals und deren Entwicklung sollten gefördert werden. Die Verfügbarkeit der kritischen speziellen Fachkenntnis sollte gesichert sein.

Spezielle Risiken der Geschäftsführung. Hier gibt es speziell zu betrachtende Faktoren, wie z.B. Finanzierung, Arbeitsfähigkeit, Eigentumskonflikte und das Leben im Ruhestand.